

Zuhause fühlen!

HH HEIM & HAUS®

Kunststofffenster und Haustüren

BEDIENUNGSANLEITUNG



 Made in Germany

Inhaltsverzeichnis

1. Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem HEIM & HAUS-Produkt	3
2. HEIM & HAUS Online-Kundenservices	4
2.1 Kurz-Bedienungsanleitung	4
2.2 Pflege- und Wartungstipps	4
2.3 Einstellarbeiten	5
2.4 Weiterführende Informationen	5
3. Die HEIM & HAUS-Gewährleistung	6
4. Wichtige Sicherheitshinweise	7
4.1 Bedeutungen der Hinweise	8
4.2 Bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes	8
4.3 Allgemeine Sicherheitshinweise für die Verwendung des Produktes	9
5. Wichtige Bedienungshinweise für Ihr HEIM & HAUS-Produkt... 10	
5.1 Bedienung des HEIM & HAUS-Dreh-Kipp-Fensters	11
5.2 Sicherheitsschließblech mit Tresorverriegelung	11
5.3 Tipps zum Lüften – ist das notwendig?	11
5.4 Kondensation auf den Außenscheiben von Wärmedämm-Isolierglas ¹	14
5.5 Kondensation auf den Innenscheiben von Wärmedämm-Isolierglas	15
5.6 Das HEIM & HAUS-Isolierglas	15
5.7 Betrieb von Kaminöfen	16
6. Reinigungs-, Wartungs- und Pflegehinweise	17
6.1 Reinigung von Gläsern und Profilen	17
6.2 Pflege und Wartung Ihrer HEIM & HAUS-Fenster und Türen..	21
6.3 Pflege von Profilylindern	22
7. Leistungserklärung, Konformitätserklärung und Gütesiegel Ihres HEIM & HAUS-Produktes	23
8. Fenster mit Aufsatzrollladen Auro	26
8.1 Bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes	26
8.2 Allgemeine Sicherheitshinweise für die Verwendung des Produktes	27
8.3 Bedienungshinweise für Rollladen mit Kurbelantrieb	28
8.4 Bedienungshinweise für Rollladen mit Motorantrieb	29
8.5 Bedienungshinweise für Rollladen bei Starkwind und Sturm	30
8.6 Bedienungshinweise für Rollladen bei Schnee und Frost ...	31
8.7 Reinigungs-, Wartungs- und Pflegehinweise	32
8.8 Leistungserklärung, Konformitätserklärung und Gütesiegel Ihres HEIM & HAUS-Produktes	33
9. Notizen	42
10. Weitere HEIM & HAUS-Qualitätsprodukte rund ums Haus – zu Ihrem Nutzen	43

Zuhause fühlen!

HH HEIM & HAUS®



1. Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem HEIM & HAUS-Produkt

Mit Ihrer Kaufentscheidung für ein Produkt von HEIM & HAUS gehören Sie nun zu weit mehr als einer Millionen zufriedener HEIM & HAUS-Kunden.

Ihre Zufriedenheit ist unser größtes Anliegen. Deshalb haben alle HEIM & HAUS-Produkte eines gemeinsam: Maßanfertigungen in deutschen Werken, geprüfte Spitzenqualität und optimale Funktionalität resultierend aus über 50 Jahren Erfahrung in Direktvertrieb, Produktion, Montage und Kundendienst & Service für hochwertige Bauelemente.

Damit Sie für lange Zeit Freude an Ihrem neuen HEIM & HAUS-Produkt haben und alle Produkteigenschaften nutzen können, bitten wir Sie, die nachfolgenden Hinweise sorgfältig zu lesen. Sollten Sie darüber hinaus noch Fragen haben, können Sie sich jederzeit an uns wenden.



TECHNISCHE TEXTILIEN – ROLLLADEN – SONNENSCHUTZ e.V.

2. HEIM & HAUS Online-Kundenservices

Im HEIM & HAUS-Kundenservice-Bereich finden Sie alle wichtigen Dokumente rund um Ihr HEIM & HAUS-Produkt: Eine übersichtliche Kurzanleitung, praktische Pflegetipps, anschauliche Video-Anleitungen sowie umfangreiche Zusatzinformationen. Gehen Sie zum Abruf dieser Informationen bitte in den entsprechenden Service-Bereich für Ihr HEIM & HAUS-Produkt:

Hilfreiche Dokumente Kunststofffenster:

<https://www.heimhaus.de/downloadcenter/kunststofffenster/>

oder:



Anschauliche Video-Anleitungen Kunststofffenster:

<https://www.heimhaus.de/kundenservice/faq-hilf-center/video-anleitungen/kunststofffenster/>

oder:



Hilfreiche Dokumente Haustür:

<https://www.heimhaus.de/downloadcenter/haustuer/>

oder:



Anschauliche Video-Anleitungen Haustür:

<https://www.heimhaus.de/kundenservice/faq-hilf-center/video-anleitungen/haustuer/>

oder:



2.1 Kurz-Bedienungsanleitung

Die Kurzbedienungsanleitung für Ihre HEIM & HAUS-Kunststofffenster oder Ihre HEIM & HAUS-Haustür gibt Ihnen die wesentlichen Hinweise und Bedienungsempfehlungen zum jeweiligen Produkt.

2.2 Pflege- und Wartungstipps

Hinweise zur optimalen Instandhaltung und materialgerechter Pflege Ihrer HEIM & HAUS-Kunststofffenster oder Haustür finden Sie auf Seite 17 dieser Bedienungsanleitung. Zudem steht eine separate Kurz-Info zu Pflege und Wartung als PDF-Download bereit.

2.3 Einstellarbeiten

Kleinere Einstellarbeiten an Ihren Kunststofffenstern oder Haustüren können Sie unter Umständen selbst durchführen. Laden Sie sich hierzu eine entsprechende Schritt-für-Schritt-Anleitung im HEIM & HAUS-Downloadcenter herunter. Falls sich das Problem nicht beheben lässt, wenden Sie sich bitte an den HEIM & HAUS Kundendienst.

2.4 Weiterführende Informationen

Neben den praktischen PDF-Downloads finden Sie im HEIM & HAUS Downloadcenter auch weiterführende Links zu Ihren Kunststofffenstern oder Ihrer Haustür. Detaillierte Verbandsinformationen zu Produkteigenschaften oder aber Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) geben zusätzlichen Aufschluss über eventuell bestehende Fragen zu Ihrem HEIM & HAUS Produkt.

3. Die HEIM & HAUS-Gewährleistung

Mit dem Kauf eines HEIM & HAUS-Produktes haben Sie die richtige Wahl getroffen. Gleich, ob Sie sich für unsere Kunststofffenster, Haustüren, Rollläden, Dachfensterrollläden, Markisen, Vordächer, Terrassendächer, Renovierungsdachfenster oder Rolltore entschieden haben, eines haben alle HEIM & HAUS-Produkte gemeinsam: Geprüfte Spitzen-Qualität und optimale Funktion, die aus jahrzehntelanger Erfahrung in Produktion und Montage resultieren.

In modernen Werken werden alle HEIM & HAUS-Produkte in handwerklich-meisterlicher Verarbeitung als maßgenaue Einzelanfertigung hergestellt. Hiervon profitieren Sie in Form eines erheblich verlängerten Gewährleistungszeitraums. Unsere Werke in Auerbach, Osterfeld und Voerde arbeiten gemäß einem zertifizierten Qualitätsmanagement-System nach den Forderungen der DIN ISO EN 9001. Wir sind von der Qualität unserer Produkte so überzeugt, dass wir Ihnen folgenden Gewährleistungsumfang zusichern:

Verlängerte Gewährleistungszeit von insgesamt 3 Jahren auf alle HEIM & HAUS-Produkte sowie Montageleistungen.



Ausgenommen hiervon sind von HEIM & HAUS gelieferte oder verbaute elektrische Bauteile, welche den Garantie- und Gewährleistungsbestimmungen des jeweiligen Herstellers unterliegen. Im Gewährleistungsfall unterrichten Sie uns bitte schriftlich unter Angabe der Rechnungsnummer. Zudem muss der Gewährleistungsvorfall innerhalb von zwei Wochen nach Auftreten bzw. erkennbaren Anzeichen angezeigt werden. Von der Gewährleistung ausgenommen sind normale Abnutzungserscheinungen durch Gebrauch sowie Folgen unsachgemäßer Nutzung oder fehlender Pflege. Gleiches gilt für Einstell-, Programmier- und Wartungsarbeiten. Bauseits in Verbindung mit HEIM & HAUS-Produkten erbrachte Arbeiten sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Die Beachtung dieser Bedienungsanleitung sowie der hier enthaltenen Hinweise sind Voraussetzung für diese Gewährleistung.



4. Wichtige Sicherheitshinweise

Um Ihnen einen sicheren Umgang mit Ihrem HEIM & HAUS-Produkt zu ermöglichen, beachten Sie bitte unbedingt die nachfolgenden Sicherheitshinweise:

- Diese Bedienungsanleitung muss vor der ersten Benutzung des Produktes gelesen werden.
- Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anweisungen zu befolgen.
- Die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung entbindet HEIM & HAUS von seiner Haftungspflicht sowie der zugesicherten Gewährleistung.
- Alle Anleitungen, Beipackzettel etc. für das HEIM & HAUS-Produkt sind aufzubewahren und bei einem eventuellen Verkauf an den neuen Eigentümer zu übergeben.

WICHTIG: Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch und beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Bewahren Sie dieses Dokument bis zur Entsorgung gut auf bzw. geben Sie es beim Verkauf mit, es enthält auch Hinweise zur Wartung und Instandsetzung.

Alle HEIM & HAUS-Produkte wurden Ihnen von Fachleuten für die Montage von Bauelementen geliefert und eingebaut. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist dann nicht mehr gewährleistet.

4.1 Bedeutungen der Hinweise

 Gefahr	Diese Hinweise bezeichnen eine unmittelbare Gefahr für Leib und Leben. Wenn diese nicht verfolgt werden, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.
 Achtung	Diese Hinweise bezeichnen eine schädliche Situation für das Produkt. Wenn diese nicht vermieden wird, können das Produkt oder andere Gegenstände beschädigt werden.
 Warnung	Diese Hinweise bezeichnen eine unmittelbare Gefahr durch elektrische Spannung. Wenn diese nicht vermieden wird, können Tod, schwerste Verletzungen oder Gefahren für das Produkt die Folge sein.
 Info	Diese Hinweise geben Tipps oder wichtige Informationen rund um die Bedienung Ihres HEIM & HAUS-Produkts.

4.2 Bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes

- Die Montage darf nur von geschulten Fachleuten unter Berücksichtigung des aktuellen Stands der Technik erfolgen.
- Der ordnungsgemäße Betrieb der Anlage ist nur bei fachgerechter Installation, Montage und Wartung gewährleistet.
- Veränderungen am Produkt und an der Montagetechnik, wie An- und Umbauten, welche nicht vom Hersteller vorgesehen sind, dürfen nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung des Herstellers vorgenommen werden.
- HEIM & HAUS-Antriebssysteme sowie Steuerungs- und Automatikgeräte sind aufeinander abgestimmte Komponenten. Elektrische Bauteile, die Funktionen von Antrieben ersetzen oder beeinflussen, dürfen nur nach ausdrücklicher, schriftlicher Freigabe seitens HEIM & HAUS eingesetzt werden. Bei Zuwiderhandlung kann HEIM & HAUS keine Gewährleistung für das Antriebssystem oder für aus Veränderungen entstandene Folgeschäden übernehmen.
- Es dürfen nur vom Hersteller freigegebenes Zubehör und Ersatzteile verwendet werden.

4.3 Allgemeine Sicherheitshinweise für die Verwendung des Produktes

 Gefahr	<p>Ihre HEIM & HAUS-Bauelemente sind ständig enormen Belastungen durch Wind, Wetter und Gebrauch ausgesetzt. Überprüfen Sie deshalb regelmäßig den festen Sitz aller Befestigungselemente. Sollten sich Teile gelöst haben, ist aus Sicherheitsgründen eine sofortige Überprüfung durch den HEIM & HAUS-Kundendienst erforderlich.</p>
 Gefahr	<p>Es muss sichergestellt werden, dass Kinder oder Personen, welche die Gefahr durch Fehlanwendung und Fehlgebrauch nicht richtig einschätzen können, die HEIM & HAUS Produkte nicht bedienen. Funkfernbedienungen o. ä. sind außerhalb der Reichweite dieser Personen aufbewahren</p>
 Achtung	<p>Bei allen HEIM & HAUS-Kunststofffenstern und Haustüren muss jegliche Zusatzbelastung des Flügels vermieden werden.</p>
 Achtung	<p>Bei allen HEIM & HAUS-Kunststofffenstern und Haustüren muss das Andrücken des Flügels gegen die Mauerlaibung unterlassen werden, da durch die wirkenden Kräfte die Befestigung des Blendrahmens beschädigt werden kann.</p>
 Achtung	<p>Fenster und Haustüren dürfen auch im eingebauten Zustand nicht mit Folien o. ä. (bspw. bei Fassadenarbeiten) langfristig abgeklebt werden, so dass ein Hitzestau durch Sonneneinstrahlung entstehen kann. In diesem Fall muss für eine ausreichende Belüftung und Maßnahmen zur Vermeidung eines Hitzestaus am Produkt gesorgt werden.</p>
 Achtung	<p>Bei allen HEIM & HAUS-Kunststofffenstern und Haustüren dürfen keine Hindernisse in den Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen eingebracht werden.</p>
 Gefahr	<p>Bei allen HEIM & HAUS-Kunststofffenstern und Haustüren besteht beim Einklemmen von Körperteilen im Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen Verletzungsgefahr.</p>
 Gefahr	<p>Bei offenen Fenstern besteht eine generelle Absturzgefahr. Bitte achten Sie darauf, dass Kinder oder andere zu beaufsichtigende Personen keinen unkontrollierten Zugang zu offenen Fenstern haben oder diese alleine öffnen könnten.</p>

 Achtung	Zum Schutz vor grober Verunreinigung sind Ihre Fensterprofile mit einer Schutzfolie versehen. Diese Folie sollte bis zum Abschluss der Rohbauarbeiten nicht entfernt werden. Spätestens 3 Monate nach Montage muss die Schutzfolie vollständig entfernt werden, da Sie sich sonst nur noch sehr Mühsam mit evtl. Rückständen entfernen lässt.
 Achtung	Ungeeignete Reinigungsmittel können dem Produkt schaden, beachten Sie die Hinweise der RAL-Gütegemeinschaft Kunststoff-Profilsystem (Seite 17/18).
 Gefahr	Bei Windeinwirkung besteht durch unkontrolliert schwingende Fenster- und Haustürflügel Verletzungsgefahr. Bei Wind und Sturm sind Fenster und Türen stets sicher zu schließen.
 Info	Beachten Sie, dass bei unverschlossenem Fenster die integrierte Sicherheitsverriegelung wirkungslos ist.

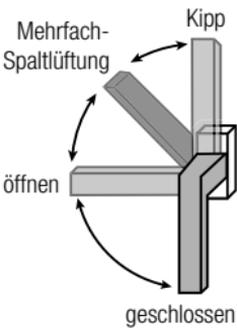
5. Wichtige Bedienungshinweise für Ihr HEIM & HAUS-Produkt

Im folgenden Abschnitt sind die verschiedenen Bedienungshinweise zu den unterschiedlichen Nutzungsbedingungen zusammengefasst.

Sie haben sich für ein langlebiges und gütegeprüftes HEIM & HAUS-Kunststofffenster bzw. eine hochwertige Haustür entschieden. Die Profile Ihrer HEIM & HAUS-Kunststofffenster und Türen sind aus hochwertigem PVC gefertigt. Dieses PVC kann in einem einzigartigen Verfahren zu fast 100% recycelt werden. Das hieraus wiedergewonnene PVC wird sofort für die Produktion neuer Profile verwendet. Diese Rückgewinnung belastet nicht die Umwelt und sorgt für einen gesunden Rohstoffkreislauf.

Auch die anderen Bestandteile Ihrer HEIM & HAUS-Fenster und Türen, wie Beschlagsteile, Stahlkern, Glas usw. können fast vollständig wieder verwendet werden. Unsere hochentwickelten Produkte sind so konstruiert, dass sie sich sehr einfach bedienen und pflegen lassen. Trotzdem sind einige Besonderheiten zu beachten, um eine lange Lebensdauer und Funktionsfähigkeit zu gewährleisten.

5.1 Bedienung des HEIM & HAUS-Dreh-Kipp-Fensters



Das HEIM & HAUS-Dreh-Kipp-Fenster verfügt über einen zentralen Bedienungsgriff. Ihr Fenster bedienen Sie durch Drehen des Fenstergriffes (Griffolive). Mit der integrierten Mehrfach-Spaltlüftung sind 4 individuelle Kippstellungen möglich. Damit ist eine dosierte und energiesparende Lüftung je nach Jahreszeit und räumlicher Voraussetzung erreichbar.

5.2 Sicherheitsschließblech mit Tresorverriegelung (Spatelbolzen)



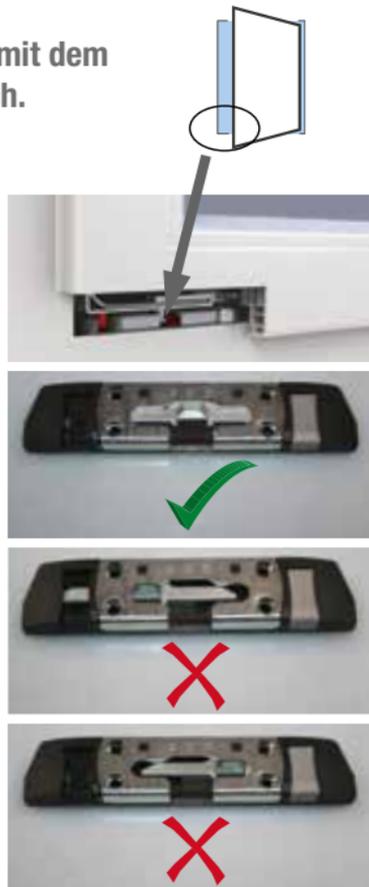
Hinweis zum Umgang mit dem Sicherheitsschließblech.

Dieses Sicherheitsschließblech befindet sich unten auf der Griffseite des Fensters im Rahmen.

Ihr Fenster wurde mit dem Schließteil ausgestattet, welches beim Schließvorgang einen zusätzlichen Verschlussbolzen arretiert.

Beim geöffnetem Fenster darf der integrierte Verschlussbolzen nicht nach links oder rechts geschoben werden bzw. muss vor dem Schließen des Fensters wieder in die Mittelposition gebracht werden!

Wenn die Mittelposition bei geöffnetem Fenster nicht gegeben ist, lässt sich das Fenster nicht mehr schließen!



Schieben Sie bei einer Fehlstellung den Verschluss mit einem Schraubendreher in die Mittelstellung.

5.3 Tipps zum Lüften – ist das notwendig?

Klare Antwort: ja! Denn gut abgedichtete Fenster und hochwertiges Isolierglas mit Wärmedämm-Beschichtung sparen Energie und sorgen für ein behagliches Wohnklima – und dadurch steigt die Gefahr von Schimmelbildung und Stockflecken an den Wänden. Das klingt paradox, hat aber einen einfachen Hintergrund, den wir Ihnen kurz erläutern wollen.

Auch bei ganz normaler Nutzung einer Wohnung bilden sich große Mengen an Wasserdampf, die von der Luft aufgenommen werden müssen: etwa durch Kochen, Waschen, Wäsche trocknen, Baden, Duschen oder Geschirrspülen. Aber auch die Bewohner selber sind „Feuchtigkeitsquellen“:

Pro Tag gibt ein Mensch etwa 0,5 Liter Wasser über die Haut und sogar mehr als einen Liter über die Atemluft an die Umgebung ab!

Doch die Luft kann nicht unbegrenzte Mengen an Wasserdampf aufnehmen: Bei einer „relativen Luftfeuchtigkeit“ von 100 % ist sie gesättigt. Diese Grenze hängt aber von der Lufttemperatur ab: Bei 0 °C kann ein Kubikmeter Luft höchstens 5 Gramm Wasserdampf aufnehmen, bei 20 °C schon 17 Gramm und bei 30 °C sogar 30 Gramm.



Wenn jetzt die warme Raumluft auf kältere Flächen trifft, kühlt sie ab. An dieser Stelle kann die Luft nicht mehr so viel Wasserdampf festhalten, sondern gibt Teile davon als Wasser ab. Diesen Effekt kennt jeder Brillenträger, der an einem kalten Tag einen geheizten Raum betritt: Die Brille beschlägt. An Einfachscheiben bildete sich daher im Winter immer Kondenswasser, das an besonders kalten Tagen zu „Eisblumen“ gefror.

Doch alte Fenster waren meist undicht und zugig: Das bedeutete zwar einen ständigen Wärmeverlust und eine große Energieverschwendung, aber die wasserdampfreiche Innenluft wurde dadurch ständig und automatisch gegen trockenere Außenluft ausgetauscht. Moderne Rahmen dagegen sind sehr gut abgedichtet und lassen keinen Luftaustausch mehr zu.

Auch moderne Verglasung spart Energie: Beschichtete Wärmedämmgläser, mit U-Werten (U_G) unter 1,3, haben oft eine höhere Oberflächentemperatur als die Innenseiten der Außenwände – so geht nur noch wenig Wärme durch das Glas verloren. Das heißt aber auch, dass die Kondensation nicht mehr wie früher an den Scheiben stattfindet, sondern eher an den Wänden – eben an der kältesten Stelle des Raumes: und da kann sich dann Schimmel bilden.

Deswegen wichtig: Regelmäßig lüften!

Dagegen kann man sehr leicht etwas tun: nämlich regelmäßig lüften! Das heißt nicht, dass ständig ein Fenster offen oder gekippt sein soll, im Gegenteil: Damit die gute Wärmedämmung der Verglasung zum Tragen kommt, sollten die Fenster die meiste Zeit des Tages geschlossen bleiben. Richtig ist Stoßlüftung: Öffnen Sie die Fenster weit und sorgen Sie dabei nach Möglichkeit für Durchzug. Nach fünf bis zehn Minuten ist die verbrauchte feuchte Raumluft durch trockenere Frischluft ersetzt.

Durch solche Stoßlüftung geht weniger Wärme verloren, als Sie vielleicht denken: Die kalte Frischluft kann schnell wieder erwärmt werden, und in den Wänden und Gegenständen im Raum bleibt die Wärme gespeichert. Die frische, erwärmte Luft kann nun wieder Feuchtigkeit aufnehmen.

Wiederholen Sie diesen Vorgang bis zu dreimal pro Tag: Denn ein einmaliges Lüften reicht aufgrund der „hermetischen“ Abdichtung von Fugen und Spalten heute nicht mehr aus, und eine längere Lüftungsdauer führt nur zum Auskühlen des Raums – sprich: zum Energieverlust.

Fazit: Modernes Wärmedämmglas und luftdichte Fenster sparen Energie, reduzieren Ihre Heizkosten und die Umweltbelastung und erhöhen den Wohnkomfort. Richtiges, regelmäßiges Lüften sorgt für den Austausch der verbrauchten, feuchten Luft gegen trockene Frischluft und bringt die Vorteile der Wärmedämmung erst voll zur Geltung.



5.4 Kondensation auf den Außenscheiben von Wärmedämm-Isolierglas^[1]

In der letzten Zeit sieht man hin und wieder ein Phänomen, das früher eher selten vorkam: Tauwasser an der Außenseite des Fensterglases. Wer gerade sein veraltetes Isolier- oder Einfachglas gegen modernes Wärmedämm-Isolierglas ausgewechselt hat, reagiert oft enttäuscht oder verärgert, wenn er an seinem neuen Glas diese Erscheinung bemerkt, und empfindet sie als Mangel. Zu recht? Um diese Frage zu beantworten, muss man sich das Phänomen einmal genauer anschauen.

Damit Scheiben beschlagen, müssen zwei Voraussetzungen vorliegen: sie müssen kälter sein als die umgebende Außenluft, und diese Luft muss mit Feuchtigkeit gesättigt sein. Denn Luft kann nur eine bestimmte Menge an Feuchtigkeit aufnehmen, und zwar umso mehr, je wärmer sie ist. Trifft die gesättigte Luft nun auf die kalte Scheibe, kühlt sie ab und muss daher einen Teil der enthaltenen Feuchtigkeit an der Oberfläche abgeben: Das Wasser kondensiert auf der Scheibe, die Scheibe beschlägt.

In den frühen Morgenstunden kann es somit passieren, dass die Luft sich schneller erwärmt als das Fensterglas. So kommt es dann zu Kondensation an der Außenscheibe. Das ist im Grunde nichts anderes als die Bildung von Tau im Gras. Betroffen sind vor allem Dachfenster: Sie kühlen in der Nacht stärker aus als vertikale Scheiben, da sie in den kalten Nachthimmel „sehen“.



Aber wieso ist das bei dem „alten“ Isolierglas nicht passiert?

Die Antwort ist einfach: Das alte Glas hatte eine deutlich schlechtere Wärmedämmung, daher ging viel mehr Wärme aus dem beheizten Innenraum verloren. Die Außenscheibe wurde also „mitbeheizt“ – auf Kosten des Wohnkomforts und der Heizrechnung. Bei Wärmedämm-Isoliergläsern passiert das so nicht mehr: Die Isolierung zwischen Innen- und Außenscheibe funktioniert, die Heizwärme bleibt im Raum – und die Außenscheibe bleibt kalt. So kann sich vorübergehend Tauwasser bilden, wie oben beschrieben: ... ein Zeichen für hervorragende Wärmedämmung

Kondensation auf Außenscheiben ist also kein Mangel: Sie zeigt die hohe Wärmedämmung des Glases und ist somit ein besonderes Qualitätsmerkmal.

5.5 Kondensation auf den Innenscheiben von Wärmedämm-Isolierglas

Die Kondensation an Innenscheiben ist dagegen bei modernem Wärmedämmglas seltener als bei älterem Isolierglas – aus demselben Grund: Durch die verbesserte Wärmedämmung bleibt die Oberflächen-temperatur des Glases beinahe so hoch wie die Raumtemperatur. Daher kommt es nur noch zum Beschlagen der Scheiben, wenn die Luft viel heißen Wasserdampf enthält, etwa beim Kochen oder im Bad.

Daher ist regelmäßiges Lüften erforderlich: Sonst kann die überschüssige Luftfeuchtigkeit an den Wänden kondensieren!

Übergeordnete Verbandsinformationen zu Eigenschaften von Wärmedämm-Isolierglas finden Sie im HEIM & HAUS-Downloadcenter unter www.heimhaus.de/downloadcenter/kunststoffenster oder:

**5.6 Das HEIM & HAUS-Isolierglas**

Unsere hochwertigen Isolierverglasungen zeichnen sich durch Spiegelglasqualität aus. Sie sind kristallklar und verzerrungsfrei durchsichtig.

Optische Mängel im Isolierglas^[2]

Für die Prüfung von Gläsern auf optische Mängel haben der Technische Beirat im Institut des Glaserhandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau, Hadamar und der Technische Ausschuss des Bundesverbands Flachglas Großhandel, Isolierglasherstellung, Veredlung e.V.,

[2] Technischer Beirat im Institut des Glaserhandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau, Hadamar und der Technische Ausschuss des Bundesverbands Flachglas Großhandel, Isolierglasherstellung, Veredlung e.V.; Richtlinie zur Beurteilung der visuellen Qualität von Glas für das Bauwesen; Düsseldorf 2004

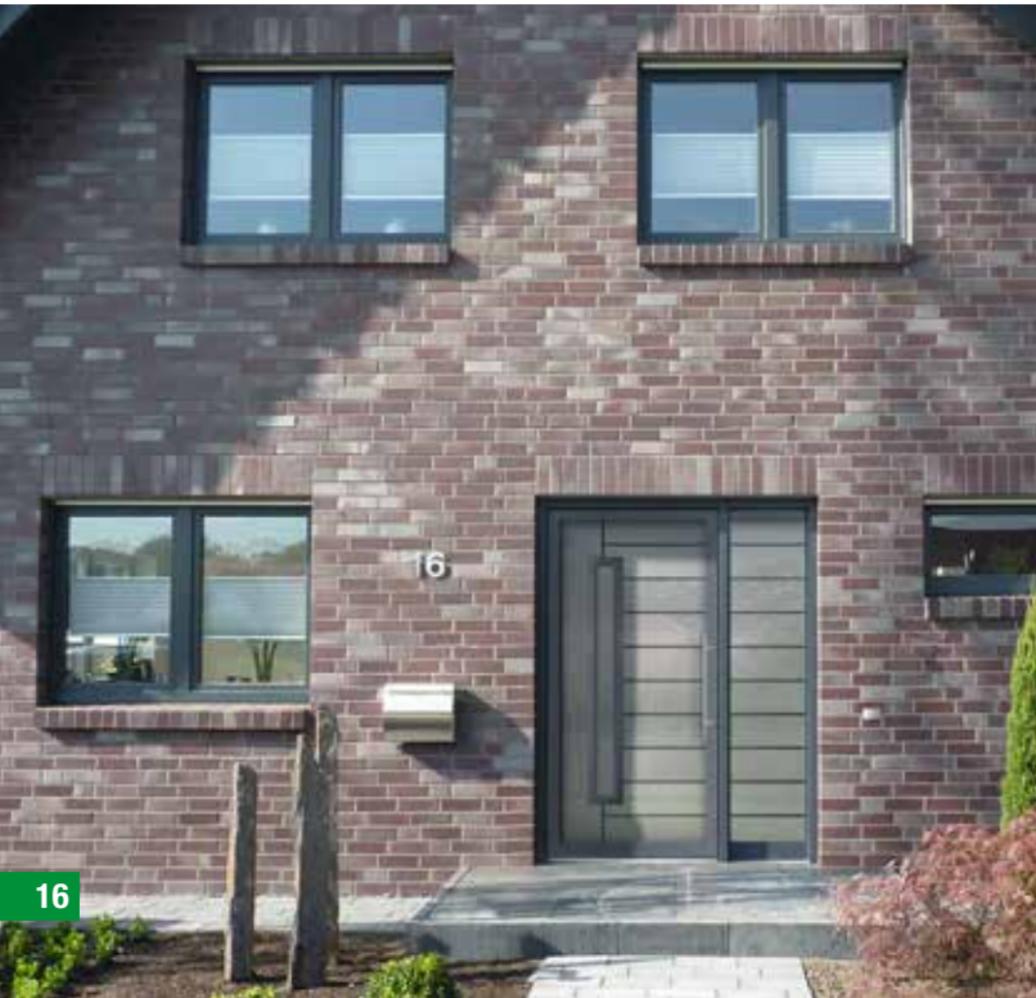
eine „Richtlinie zur Beurteilung der visuellen Qualität von Glas für das Bauwesen“ herausgegeben. Diese Richtlinie repräsentiert den aktuellen Stand der Technik und ist für Hersteller und gutachterliche Stellungnahme gleichermaßen Grundlage. Sollten Sie der Meinung sein, dass an Ihrem Fensterglas ein optischer Mangel besteht, bitten wir Sie zunächst zu überprüfen, ob dieser Mangel auch im Sinne der Richtlinie besteht, da dieser ansonsten nicht akzeptiert werden kann. Diese Richtlinie ist auf Anfrage bei HEIM & HAUS erhältlich oder im HEIM & HAUS Downloadcenter unter www.heimhaus.de/downloadcenter/kunststofffenster abrufbar

oder:



5.7 Betrieb von Kaminöfen

Wenn Sie mit einem Öl-, Gas- oder Kohleofen im Wohnbereich heizen, müssen Sie immer für ausreichend Frischluft sorgen, da offenes Feuer Sauerstoff verbraucht. Da HEIM & HAUS-Fenster sich durch hohe Dichtigkeit auszeichnen, muss bauseits für ausreichend Frischluftzufuhr gesorgt sein. Bei individuellen Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Schornsteinfeger.



6. Reinigungs-, Wartungs- und Pflegehinweise

HEIM & HAUS-Fenster und Türen sind nahezu wartungsfrei. Um jedoch die Funktionalität über die Jahre aufrecht zu erhalten, bieten sich neben der normalen Reinigung auch kleinere Wartungs- und Pflegearbeiten an.

6.1 Reinigung von Gläsern und Profilen

Wegen der glatten Oberfläche sind Fensterrahmen und Scheiben leicht zu reinigen. Verwenden Sie jedoch niemals Scheuermittel, Stahlwolle oder ähnliches. Sie würden damit die Oberfläche nachhaltig beschädigen. Hartnäckigen Bauschmutz und Mörtelreste entfernen Sie vorsichtig mit warmem Wasser und neutralem Haushaltsreiniger. Bitte entfernen Sie Aufkleber nicht mit spitzen Gegenständen, sondern weichen Sie diese erst mit warmem Wasser auf, hiernach lassen sie sich leicht abziehen.

Verwenden Sie zur Reinigung der HEIM & HAUS-Kunststofffenster niemals Benzin, Verdünnung, Essigsäure, Nagellackentferner oder ähnlichen Mitteln. Diese Mittel greifen die Kunststoffprofile und Dichtungen an und würden auf Dauer die Materialien zerstören.

Fenster und Haustüren bedürfen einer regelmäßigen Reinigung und Wartung, um eine lange Produktlebensdauer und eine hervorragende Optik zu gewährleisten. Dies gilt auch und insbesondere für Produkte, welche auf nicht abgeschlossenen Baustellen, Rohbauten etc. montiert werden. Diese Produkte müssen situativ, je nach Verschmutzung und Art der aktuell durchgeführten Handwerksarbeiten ggf. mehrfach und in kurzen Intervallen gereinigt werden. Ansonsten kann es zu Verunreinigungen kommen, welche bei einer Endreinigung nicht mehr oder nur schwer zu entfernen sind.

Reinigung und Pflege von Kunststofffenstern

Das Rahmenmaterial Ihrer Kunststofffenster ist aus witterungsbeständigem, wertbeständigem und pflegeleichtem Werkstoff hergestellt. Mit der richtigen Reinigung und Pflege haben Sie sehr lange Freude an Ihren Fenstern, Ihre Fenster bleiben langfristig schön und Ihnen lange erhalten.

Damit Sie mehr Spaß mit Ihren Fenstern haben, sind bei der Reinigung der Rahmenoberfläche einige Hinweise zu beachten, die wir hier für Sie zusammengestellt haben. Sie gelten für weiße wie auch für farbige Kunststofffenster.

Bitte beachten Sie aber auch unbedingt die Pflegeanleitungen, die Ihnen beim Kauf oder nach dem Einbau Ihrer Fenster ausgehändigt worden sind.

WICHTIG!

SCHUTZFOLIE DIREKT NACH DEM EINBAU ENTFERNEN

Schutzfolie schützt Ihre Fenster vor Schäden. Ihre Lebensdauer ist nur auf die Zeit von Fensterbau und Montage geplant. Diese Folie ist sofort nach der Fenstermontage zu entfernen!

Je länger die Profile mit Schutzfolien der Sonne ausgesetzt sind, desto schwieriger lassen sich die Schutzfolien entfernen bis zu dem Punkt, wo eine Entfernung gar nicht mehr möglich ist.

Umwelteinflüsse, verbunden mit mangelnder oder fehlerhafter Reinigung, können dauerhafte Schäden an den Profloberflächen hervorrufen (wie z.B. eine Gelbverfärbung an weißen Profilen). Umwelteinflüsse sind beispielsweise Blütenstaub und besonders an Bahnanlagen Rost-, Teer- und Eisenpartikel sowie Industriestaub, Rußpartikel und eisenhaltiger Rasendünger.

LANGLEBIG. WITTERUNGSBESTÄNDIG. PFLEGELEICHT.

GRUNDREINIGUNG BEI VERSCHMUTZUNG NACH DER MONTAGE

Trotz Sorgfalt beim Einbau können Verschmutzungen durch Mörtelreste, Bauschaum, Kleister, Klebstoffe etc. auftreten. Die meisten Reste lassen sich von weißen Fensterrahmen unter Beachtung nachfolgender Hinweise problemlos entfernen, bei Rahmen mit farbigen Folien ist dies eingeschränkt möglich, da sonst die Folie und damit die farbige Oberfläche beschädigt werden können.

Eine Reinigung bei Verunreinigungen durch Zement, Fliesenkleber, mineralische Putze und Fassadenfarbe:

- Bei weißen wie farbigen Fenstern möglich
- Die Oberfläche mit warmem Wasser abspülen, mit pH-neutraler Seife reinigen
- Die Verschmutzung ca. 5 min einweichen und mehrfach mit warmem Wasser besprühen
- Danach die Verschmutzungen mit einer weichen Bürste vom Fenster entfernen und wiederholt mit warmem Wasser abspülen

Eine Reinigung bei Verschmutzung durch PU-Schaum, Dichtstoffen und diversen Kunstharzputzen:

- Bei unbeschichteten weißen Fenstern, bei farbigen Oberflächen nur bedingt möglich
- Mit einer halbhartem Spachtel Verschmutzung vorsichtig seitlich abschieben
- Feucht nachwischen

Klebstoffreste auf Glasflächen bitte vorsichtig mit einer schräg gestellten Rasierklinge abtragen.



KUNSTSTOFF
FENSTERPROFILSYSTEME



Reinigung und Pflege von Kunststofffenstern



REGELMÄßIGE REINIGUNG

Kunststofffenster sollen regelmäßig, spätestens bei sichtbaren Verschmutzungen, gereinigt werden. Üblicherweise benötigen Sie zur Säuberung der glatten, porenfreien und hygienischen Oberfläche lediglich **eine leichte Spülmittel-Lösung mit lauwarmem Wasser und ein weiches Tuch**. Allgemeine Verschmutzungen durch Staub und Regen lassen sich damit schnell beseitigen. Bei hartnäckiger Verschmutzung ist eine mehrfache Reinigung mit haushaltsüblichen Mitteln möglich, **die auf Tensiden basieren**. Für alle farbigen Fenster müssen diese explizit für „Acryl“-Oberflächen freigegeben sein.

WEITERE HINWEISE ZUR REINIGUNG

Reinigungsmittel können unterschiedlich auf PVC-Profile wirken. Deshalb bitte nur mit klarem Wasser und pH-neutralen Seifen reinigen. Darüber hinaus sind nur vom Fachbetrieb zugelassene Reinigungsmittel zu verwenden.

Auch **Verunreinigungen, die nicht durch natürliche Wettereinwirkung verursacht sind, sind unverzüglich zu entfernen**, so ist beispielsweise bei Kontakt mit Sonnencreme die Oberfläche sofort zu reinigen.

Sollten Sie es besonders gut und sicher machen wollen, nehmen Sie die von Ihrem Fensterlieferanten empfohlenen speziellen Pflegemittel.

Detaillierte Informationen zur Beständigkeit von Kunststoff-Fensterprofilen bei Belastung durch chemische Mittel können Sie bei Ihrem Fensterfachbetrieb einholen.

TIPPI!

Waschen Sie Ihre Fensterrahmen inklusive der Dichtungen mit klarem Wasser nach!

Verbleibt ein Gemisch aus Schmutz, Reiniger und Wasser am Rahmen, so verdunstet das Wasser und die übrig gebliebene Reiniger-Schmutz-Verbindung kann sich in die Oberfläche einbrennen.

Nicht alle Produkte, die als Kunststoffreiniger ausgewiesen werden, sind auch tatsächlich geeignet. Bitte nachstehende Hinweise beachten:

+ Geeignete Mittel sind beispielsweise:

- Geschirrspülmittel
- Milder, neutraler Universalreiniger
- Reiniger vom Fensterbauer
- Alkoholfreie Glasreiniger
- Klares Wasser

- Nicht geeignet sind:

- **Oberflächenzerstörende Scheuermittel oder Chemikalien** wie Nitro-Verdünnung, Benzin, Essigsäure, Nagellackentferner, Alkohol oder Ähnliches (Achtung! Auch nicht als Inhaltsstoff in den Reinigungsmitteln)
- **Reinigungsmittel mit Orangen- / Zitronenaroma**
- **Ammoniakhaltige Mittel**, Salmiakgeist
- **Schwefelhaltige Mittel** (Fliesenreiniger)
- **Sandige und schleifende Reinigungsmittel**
- **Hilfsmittel wie Stahl- oder Scheuerschwamm, Topfreiniger**

FOLGEN VON REINIGUNGS-UND WARTUNGSFEHLERN

Die hier beispielhaft dargestellten Schadensbilder können bei fehlender oder fehlerhafter Reinigung und Pflege eines Kunststofffensters auftreten und stellen keinen Garantiefall dar.



Herausgeber:
Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme e.V.
Am Hofgarten 1-2 | 53113 Bonn
Tel. +49 228 766 76 54
info@gkfp.de | www.gkfp.de

Reinigung von Kunststofffenstern – Desinfektionsmittel richtig einsetzen



Flächen und Gegenstände, die tagtäglich von vielen Händen angefasst werden, sorgfältig zu reinigen und keimfrei zu halten, sind wichtige Maßnahmen im Kampf gegen die Übertragung von Krankheitserregern.

Das gilt natürlich auch für Tür- und Fenstergriffe, sei es im öffentlichen oder im privaten Bereich. Häufig wird zur Sprühdeseinfektion gegriffen, wodurch nicht auszuschließen ist, dass auch der benachbarte Kunststoffrahmen benetzt wird. Nicht alle Desinfektionsmittel sind mit Kunststoffoberflächen verträglich, deshalb wollen wir mit diesem Merkblatt Fensterbauern und Verbrauchern einige wichtige Informationen geben.

1. Seife, Spülmittel und Wasser – Mittel der Wahl

Grundsätzlich empfehlen wir **Seifenwasser** bzw. **warmes Wasser mit einem Schuss Spülmittel, um Kunststofffenster gründlich zu reinigen**. Beide liefern auch als Hygieneschutz ein zufriedenstellendes Ergebnis und sind deshalb bevorzugt anzuwenden.

2. Alkoholbasierte Desinfektionsmittel können Kunststoffoberflächen beschädigen

Wenn Kontaktflächen jedoch zu desinfizieren sind, verwenden Sie **Desinfektionsmittel auf Wasserbasis**. Dies können Sie den Herstellerangaben entnehmen, ebenso, ob das Produkt mit Kunststoffen, beispielsweise PVC oder PMMA, verträglich ist. Die Gütegemeinschaft hat Versuche mit einigen Flächendesinfektionsmitteln durchführen lassen und kann für diese die Verträglichkeit mit Kunststoff-Fensterprofilen bestätigen. Nähere Informationen dazu erhalten Sie auf Anfrage.

Des Weiteren empfehlen wir die **Wischdesinfektion**. Die mechanische Einwirkung durch Wischen ist deutlich effektiver als reines Sprühen. Außerdem hält es Sprühnebel in Grenzen, die ihrerseits eingeatmet und gesundheitliche Auswirkungen haben können.

Desinfektionsmittel auf Alkoholbasis¹, die insbesondere für die hygienische bzw. chirurgische Händedesinfektion benutzt werden, können die Oberfläche von Kunststofffenstern beschädigen und **dürfen daher nicht verwendet werden**. Wenn dies doch einmal passiert, dann bitte das Fenster rasch mit lauwarmem Wasser und etwas Seife oder Spülmittel abwaschen.

3. Händehygiene – Die beste Vorbeugung

Händewaschen mit Seife und Wasser, und das mindestens 20–30 Sekunden lang, wird als einfacher persönlicher Beitrag empfohlen, um sich und andere vor Infektionskrankheiten zu schützen², frei nach dem Motto der WHO von 2017: „Fight antibiotic resistance – it's in your hands“³.

Hrsg.: Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme (GKFP) e.V. – Am Hofgarten 1–2 – 53113 Bonn | August 2020

¹ Alkoholische Händedesinfektionsmittel bestehen im Wesentlichen aus dem Wirkstoff 1-Propanol, Isopropanol (2-Propanol) und/oder Ethanol und Wasser. WHO-Formulierung I modifiziert mit 80 % (w/w) Ethanol entspricht 85,5 % (v/v), RKI Bulletin 19/20

² Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung BZgA; www.infektionsschutz.de

³ Übersetzt: „Bekämpfung der Antibiotikaresistenz – das liegt in Ihren Händen“, RKI Bulletin 18-19_17

Die vollständigen Pflegehinweise finden Sie im
HEIM & HAUS-Downloadcenter unter www.heimhaus.de/downloadcenter/kunststofffenster
oder:



6.2 Pflege und Wartung Ihrer HEIM & HAUS-Fenster und Türen

Mit den folgenden Wartungs- und Pflegehinweisen erhalten Sie die Funktionalität Ihrer Fenster und Türen über die komplette Lebensdauer des Produktes.

- ① Um eine leichte Bedienbarkeit zu gewährleisten, müssen alle beweglichen Teile Ihres HEIM & HAUS-Produktes jährlich geschmiert werden. Hierbei bieten sich insbesondere Schmiersprays (bspw. WD40) an, da diese leicht aufzubringen, gut kriechend und zusätzlich korrosionshemmend sind.
- ① Die Schließzylinder von Balkon-, Haus- oder Nebeneingangstüren dürfen allerdings **nicht** auf diese Weise geschmiert werden. Dies würde zu einem Verharzen der innenliegenden Federplättchen und schließlich zu einem Defekt des Zylinders führen. Damit die Zylinder immer leichtgängig sind und nicht haken, sollten Sie in die Öffnungen einmal im Jahr einen leichten Stoß spezielles Zylinderpflege-spray (keinesfalls Graphit) einbringen.
- ① Ausgenommen von jeglicher Schmierung sind die Bänder. Diese sind wartungsfrei ausgelegt und dürfen **keinesfalls** geschmiert werden.
- ① Sofern Sie eine Tür mit Edelstahl-Griff erworben haben, kann leichte Fleckenbildung durch Anfassen oder sonstige Verschmutzungen mit einem weichen Tuch und einem handelsüblichen Reiniger ganz leicht entfernt werden. Flugrostbildung ist unter Umständen möglich, lässt sich jedoch sehr einfach z.B. mit einem Topfreinigungsschwamm entfernen.
- ① Damit Ihre Fenster wirklich dicht bleiben, müssen die Entwässerungsöffnungen im Rahmen regelmäßig gereinigt werden und immer frei sein.
- ① Falls sich die Dichtungen verschieben, drücken Sie sie einfach wieder in die ursprüngliche Lage zurück. Wenn nötig, nehmen Sie Sekundenkleber zu Hilfe, um die Dichtungen wieder zu fixieren.
- ① Sollten sich Ihre Fenster plötzlich nicht mehr mit der gewohnten Leichtigkeit öffnen und schließen lassen, können intensive Sonneneinstrahlung oder extreme Kälte der Grund sein. Wenn dieser Zustand jedoch von Dauer ist, wenden Sie sich bitte an den HEIM & HAUS-Kundendienst.

6.3 Pflege von Profilzylindern

Bei den von HEIM & HAUS eingesetzten Profilzylindern handelt sich um hochwertige Marken-Präzisionsbauteile. Wie jedes mechanisches Bauteil bedarf auch der Profilzylinder einer geeigneten Pflege. Ohne bzw. mit falscher Pflege zeigen sich in den Profilzylindern schon nach kurzer Zeit Abnutzungsspuren und extremer Verschleiß. Folgen sind: Der Schlüssel lässt sich schwer einführen oder herausziehen und/oder lässt sich schwer bzw. gar nicht drehen. Das Versagen des Zylinders ist unweigerlich die Folge. Der Zylinder sollte **mindestens** einmal im Jahr, besser alle 6 Monate mit einem geeignetem Pflegemittel des jeweiligen Herstellers geschmiert werden.

Falsche Pflege aber kann den Zylinder zerstören, wenn z. B. Rückstände bildende Mittel zum Einsatz kommen, die auch zum Verharzen führen können, wie etwa Öl, Schmierfett, Vaseline oder Graphit. Eine Kombination Graphit mit Öl oder anderen Mitteln ist in aller Regel „tödlich“ für den Schließzylinder. Es kommt zur Verklebung der angewandten Mittel und der winzigen Bauteile im Zylinder.



7. Leistungserklärung, Konformitätserklärung und Gütesiegel Ihres HEIM & HAUS-Produktes

Ihre HEIM & HAUS-Kunststofffenster und Haustüren wurden in einer hochmodernen Fertigung nach strengen Qualitätsrichtlinien gefertigt.

Mit diesem Fenster erhalten Sie ein CE-geprüftes Produkt, dass nach den Richtlinien der EU, die EN 14351-1 entspricht. Auf der Bandseite Ihres neuen Produktes finden Sie das unten gezeigte Etikett, dass auf die zugehörige Konformitätserklärung und Leistungserklärung, unter <https://www.heimhaus.de/600/> hinweist. Dort können Sie für Ihr erworbenes HEIM & HAUS-Produkt ein Zertifikat mit den individuellen Leistungseigenschaften herunterladen, in dem Sie sich mit Ihren Zugangsdaten, welche Sie auf der Rechnung finden, anmelden. Bei weiteren Fragen hierzu können Sie sich jederzeit an unsere Servicemitarbeiter wenden.

HEIM & HAUS, Industriestr. 21, 91275 Auerbach; www.heimhaus.de			
	LE_KUF_ 82_1.1_0,5 Fenster &-türen		
Auftrag: 6/1515861D Pos. 10 08/2021 Modell: QTP82	EN 14351-1:2016-12		

HEIM&HAUS, Heim-u.-Haus-Straße 1, 91275 Auerbach www.heimhaus.de			
	LE-HT1.4.1-2018.01		
Auftrag: 1/1393381-du 04/2020 Typ: 210-2/1	EN 14351-1:2016-12		

	Heim & Haus Dachfenster und Haustüren Produktions GmbH <small>Heim und Haus Str. 1 • 91275 Auerbach • Tel 09043 20690-0 • Fax: -18</small>	<small>Stand 30.07.2018</small> <small>Rev.1</small>

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir,

Heim & Haus Dachfenster und Haustüren Produktions GmbH
 Heim und Haus Str. 1
 91275 Auerbach (Opf.)

Dass die nachfolgend bezeichneten Haus/ Nebeneingangstüren aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der folgenden EU-Richtlinien entsprechen. Bei einem nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch bzw. Änderung der Haus/Nebeneingangstüren verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bauproduktverordnung 305/2011/EG
 EN 14351-1:2016-12

Produktbeschreibung:

Haus / Nebeneingangstüren für die Anwendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau
 Flantherm/DC/QTS/Unit/NKT

Türen:

Selbstverkleinerungsummet:

LE-HT083.0-2018.01; LE-HT083.1-2018.01; LE-HT090.0-2018.01;
 LE-HT090.1-2018.01; LE-HT091.0-2018.01; LE-HT091.1-2018.01;
 LE-HT092.0-2018.01; LE-HT092.1-2018.01; LE-HT093.0-2018.01;
 LE-HT093.1-2018.01; LE-HT094.0-2018.01; LE-HT094.1-2018.01;
 LE-HT095.0-2018.01; LE-HT095.1-2018.01; LE-HT096.0-2018.01;
 LE-HT097.0-2018.01; LE-HT097.1-2018.01; LE-HT098.0-2018.01;
 LE-HT098.1-2018.01; LE-HT099.0-2018.01; LE-HT099.1-2018.01;
 LE-HT1.2.0-2018.01; LE-HT1.2.1-2018.01; LE-HT1.3.0-2018.01;
 LE-HT1.3.1-2018.01; LE-HT1.4.0-2018.01; LE-HT1.4.1-2018.01;
 LE-HT1.5.0-2018.01; LE-HT1.5.1-2018.01; LE-HT1.6.0-2018.01;
 LE-HT1.6.1-2018.01; LE-HT1.7.0-2018.01; LE-HT1.7.1-2018.01;
 LE-HT1.8.0-2018.01; LE-HT1.8.1-2018.01; LE-HT1.9.0-2018.01;
 LE-HT1.9.1-2018.01

Baujahr:

auf dem Typenschild angegeben



**Angeordnete harmonisierte Normen,
insbesondere:**

EN 14351-1:2016-12

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:
 Reinhard Pilhofer, Heim & Haus Dachfenster und Haustüren Produktions GmbH
 Heim und Haus Str. 1, 91275 Auerbach

Datum, Herstellerunterschrift:

26.01.2018 

Angaben zum Unterzeichner:

Werkleiter Pilhofer

	Heim & Haus	Stand 28.01.2021 Rev. 1
	KUF - Produktion	Seite 1/1

EU – Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir,

HEIM & HAUS, Kunststoffenster Produktions GmbH
 Industriestraße 21
 91275 Auerbach

dass die nachfolgend bezeichneten Fenster und Fenstertüren aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der folgenden EU - Richtlinien entsprechen.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Veränderung am Produkt verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produktbeschreibung:

Kunststoffenster / -fenstertüren im Außenbereich.

Typen:

UNIT / QTP 76 und QTP 82

Angewandte harmonisierte Normen: **DIN EN 14351 -1:2016_12**
 (technische Details sind den Fenstertypen zugeordneten Leistungserklärungen zu entnehmen)



Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:
 Wolfgang Harner, HEIM & HAUS Kunststoffenster Produktions GmbH
 Industriestraße 21, 91275 Auerbach.

Datum / Herstellerunterschrift:

28.01.2021 

Angaben zum Unterzeichner: Werkleiter Thomas

Herstellereklärung

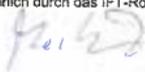
Hiermit erklären wir,

HEIM & HAUS, Kunststoffenster Produktions GmbH
 Industriestraße 21
 91275 Auerbach

dass wir eine werkseigene Produktionskontrolle zur Sicherstellung der Qualität der Bauelemente eingerichtet haben.

Wir sind Mitglied im Verband **RAL-Güteselchen Fenster & Türen**; unsere Fertigung und unsere eigene Produktionskontrolle wird im Rahmen der RAL-Gütesicherung durch eine externe Überwachung sichergestellt.

Durchführung durch: min. 1x jährlich durch das IFT-Rosenheim.

gez. i.A. Günther Merkl / QMB 

8. Fenster mit Aufsatzrollladen Auro

8.1 Bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes

- Die Montage darf nur von geschulten Fachleuten unter Berücksichtigung des aktuellen Stands der Technik und unter Berücksichtigung des zur Zeit gültigen Montagehandbuchs erfolgen.
- Der ordnungsgemäße Betrieb der Anlage ist nur bei fachgerechter Installation, Montage und Wartung gewährleistet.
- Veränderungen am Produkt und an der Montagetechnik, wie An- und Umbauten, welche nicht vom Hersteller vorgesehen sind, dürfen nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung des Herstellers vorgenommen werden.
- HEIM & HAUS-Antriebssysteme sowie Steuerungs- und Automatikgeräte sind aufeinander abgestimmte Komponenten. Elektrische Bauteile, die Funktionen von Antrieben ersetzen oder beeinflussen, dürfen nur nach ausdrücklicher, schriftlicher Freigabe seitens HEIM & HAUS eingesetzt werden. Bei Zuwiderhandlung kann HEIM & HAUS keine Gewährleistung für das Antriebssystem oder für aus Veränderungen entstandene Folgeschäden übernehmen.
- Es dürfen nur vom Hersteller freigegebenes Zubehör und Ersatzteile verwendet werden.
- Um Funktionsstörungen zu vermeiden, darf der Rollladen niemals mit der Hand geschoben oder gezogen werden.
- Der Rollladen darf nicht mit zusätzlichen Anbauten oder Gewichten belastet werden.
- HEIM & HAUS-Rollladensysteme dürfen niemals als alleiniger Abschluss von Öffnungen eingesetzt werden.



8.2 Allgemeine Sicherheitshinweise für die Verwendung des Produktes

 Gefahr	Ihre HEIM & HAUS-Bauelemente sind ständig enormen Belastungen durch Wind, Wetter und Gebrauch ausgesetzt. Überprüfen Sie deshalb regelmäßig den festen Sitz aller Befestigungselemente. Sollten sich Teile gelöst haben, ist aus Sicherheitsgründen eine sofortige Überprüfung durch den HEIM & HAUS-Kundendienst erforderlich.
 Gefahr	Es muss sichergestellt werden, dass Kinder und Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten oder Mangels Erfahrung die Rollläden nicht bedienen oder nur durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt bedienen dürfen. Funkfernbedienungen o. ä. sind außerhalb der Reichweite dieser Personen aufbewahren
 Achtung	Gehäuse und Führungsschienen dürfen nicht versiegelt oder eingeputzt werden, damit diese im Bedarfsfall ausgetauscht werden können.
 Achtung	Revisionsöffnung (Blende) muss frei zugänglich sein; nicht verbauen, überputzen oder übertapezieren
 Achtung	Bei Automatikbetrieb des Produktes ist sicherzustellen, dass jederzeit ein Zugang zum Hausinneren oder zu den Bedienelementen besteht. Andernfalls besteht die Gefahr des Aus- bzw. Einsperrens.
 Achtung	Im Laufbereich des Rollladenpanzers dürfen sich keine Hindernisse wie z. B. Eis, Äste, Blumen, Stühle usw. befinden.

Spezielle Sicherheitshinweise bei Verwendung des Produktes bei Hitze, Schnee und starkem Wind

 Achtung	Bei Wind und Sturm sind Fenster und Türen auch bei heruntergelassenen Rollläden geschlossen zu halten.
---	--

 <p>Achtung</p>	Aus technischen Gründen kann es dazu kommen, dass ein Rollladen bei starkem Wind und Sturm einzufahren ist. Ob Ihr Produkt davon betroffen ist, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Bedienungshinweise bei Starkwind und Sturm“
 <p>Achtung</p>	Bei intensiver Sonnenbestrahlung und großer Hitze muss der Rollladen in Lichtschlitzstellung bewegt werden, damit Luft zirkulieren kann. Ein Hitzestau und eine vorübergehende Ausformung der Rollladenstäbe können dadurch vermindert werden. Durch Wärmeeinwirkung kann es auch zu leichten Anhaftungen zwischen den Lamellen (Tack) kommen (erkennbar an leichter Geräuschbildung). Dies ist technisch bedingt und unkritisch, hat keinen Einfluß auf die Funktionalität und Haltbarkeit des Rollladen.

Wichtige Bedienungshinweise für Ihr HEIM & HAUS-Produkt

Im folgenden Abschnitt sind die verschiedenen Bedienungshinweise zu den unterschiedlichen Nutzungsbedingungen zusammengefasst

8.3 Bedienungshinweise für Rollladen mit Kurbelantrieb

Die Sicherheits-Knickkurbel macht die Bedienung kinderleicht, wartungsfrei und funktionssicher. Durch das patentierte Spezialgetriebe ist ein geräuscharmes Herauf- und Herunterdrehen des Rollladens gewährleistet. Die Drehrichtung zum Herauf- und Herunterdrehen kann je nach Antriebsseite und Getriebeart unterschiedlich sein.

Herauffahren, Herunterfahren und Stoppen des Rollladens

- ① Bei Erreichen des unteren bzw. oberen Endpunktes spüren Sie einen Widerstand. Drehen Sie dann nicht gewaltsam weiter, da sonst der Rollladen beschädigt wird.
- ① Beim Drehen der Kurbel sollten Sie möglichst frontal zum Kurbelgestänge stehen. Dadurch verringern Sie Ihren Kraftaufwand und schonen gleichzeitig das Kardangelenk.
- ① Die Knickkurbel des Dachfensterrollladens ist bei leicht geöffnetem Fenster zu betätigen.
- ① Um das Dachfenster in die Putzstellung zu schwingen, muss der Dachfensterrollladen ganz eingefahren werden.

8.4 Bedienungshinweise für Rollläden mit Motorantrieb

Der Motorantrieb erleichtert Ihnen die Handhabung Ihres Rollladensystems und bietet Ihnen einen hohen Bedienkomfort, sowohl mit Schalter als auch mit Funkfernbedienung.

Herauffahren, Herunterfahren und Stoppen des Rollladens

- ① Die Bewegung des Rollladens wird mit Hilfe der auf der Steuereinheit bzw. dem Funkhandsender befindlichen Tastatur gesteuert. Durch Druck auf die untere Taste läuft der Rollladen nach unten. Die umgekehrte Laufrichtung, also nach oben, ergibt sich durch Druck auf die obere Taste.
- ① Bei der Bedienung mit der Funkfernsteuerung muss Sichtkontakt zu dem sich bewegenden Rollladen bestehen. Es dürfen sich dabei keine Hindernisse oder Personen im Quetschbereich des Rollladens befinden.
- ① Für die genaue Bedienung des Rollladens mittels Handsenders beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung des Handsenders.
- ① Der Handsender ist außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren. Kindern ist es nicht zu erlauben, mit ortsfesten Steuerungen (Schalter) zu spielen.
- ① Während des Betriebs des Rollladens beträgt der Lärmemmissionspegel maximal 70 dbA.

Montage, Inbetriebnahme und elektrische Installation

- ① Der Rollladentaster ist grundsätzlich in Sichtkontakt mit dem Rollladen anzubringen. Hierdurch lassen sich Fehlbedienungen vermeiden. Der sich bewegende Rollladen ist zu beobachten. Bis der Rollladen geschlossen ist, müssen Personen ferngehalten werden. Die Montagehöhe sollte vorzugsweise wegen behinderten Personen < 1,3 m betragen.
- ① Der elektrische Anschluss darf gemäß DIN VDE 0100-737 ausschließlich durch eine zugelassene Fachkraft erfolgen. Hierbei müssen die beigefügten Installationshinweise der mitgelieferten Komponenten beachtet werden. Zu Beachten ist hierbei, dass das Kabel bei Solar-Rollläden nicht verlängert werden darf. Bauseits ist ein Schalter für die volle Trennung des Rollladens vom Netz zu installieren.

8.5 Bedienungshinweise für Rollläden bei Starkwind und Sturm

Die Auswahl der Rolllädenstäbe, des Rollladenmaterials und der Lagerschalengröße wurde im Beratungsgespräch und beim Aufmaß gemeinsam zwischen Ihnen und unseren Mitarbeitern festgelegt. Somit ist Ihr Rollladensystem bestens auf Ihren Einsatzfall abgestimmt. Im Ausnahmefall kann es in extremen Windlastzonen und bei entsprechender Geländekategorie in Verbindung mit großer Einbauhöhe zu Nutzungseinschränkungen der Rollläden bei Sturm kommen, welche sich daraus ergeben, dass der Rollladen zur Vermeidung von Beschädigungen oder sonstigen Gefahren bei Starkwind und Sturm eingezogen werden muss. Eventuell vorhandene automatische Steuerungen sind in diesem Fall mit Windsensoren auszustatten, die bei Sturm ein automatisches Einfahren der Rollläden sicherstellen. Diese Einschränkung ist bei folgenden Ausnahmen der Fall:

- ① Die für Ihren Windlastfall notwendige Windwiderstandsklasse ist größer als die auf dem CE-Typenschild ausgewiesene Windwiderstandsklasse Ihres Rollladens.

Ob Ihre Rollläden von diesen Einschränkungen gegebenenfalls betroffen sind, können Sie auch im nachhinein anhand nachfolgender Anleitung zur Bestimmung der Windwiderstandsklasse nach DIN EN 13659 bestimmen.

Bestimmung der empfohlenen Windwiderstandsklasse für Rollläden gem. DIN EN 13659

Beispiel: Einfamilienhaus in Duisburg; Montage im Erdgeschoss; Reihenhaussiedlung

→ Schritt 1: Einbauhöhe feststellen

Ergebnis: 0 - 8 m Höhe

→ Schritt 2: Windlastzone gemäß Windlastzonenkarte bestimmen
(Im Grenzbereich höhere Zone annehmen)

	Windlastzone 1 mit 22,5 m/s
	Windlastzone 2 mit 25,0 m/s
	Windlastzone 3 mit 27,5 m/s
	Windlastzone 4 mit 30,0 m/s



Ergebnis: Windlastzone 2

➔ Schritt 3: Geländekategorie I - IV gemäß Piktogrammen festlegen



Geländekategorie I
Offene See, Seen mit mindestens 5 km freier Fläche in Windrichtung; glattes flaches Land ohne Hindernisse

Geländekategorie II
Gelände mit Hecken, einzelnen Gehöften, Häusern oder Bäumen, z. B. landwirtschaftliches Gebiet

Geländekategorie III
Vorstädte, Industrie- oder Gewerbegebiete; Wälder

Geländekategorie IV
Stadtgebiete, bei denen mindestens 15 % der Fläche mit Gebäuden bebaut sind, deren mittlere Höhe 15 m überschreitet

Ergebnis: Geländekategorie III

➔ Schritt 4: Festlegung der Windwiderstandsklasse anhand der Tabelle

-RICHTLINIE/EINSATZEMPFEHLUNGEN FÜR ÄUSSERE ABSCHLÜSSE:

Einsatzempfehlungen Rollläden und Drehläden (äußere Abschlüsse):

Kriterien ①	Einbauhöhe der Abschlüsse im mittleren Bereich 0 - 8 m				Einbauhöhe der Abschlüsse im mittleren Bereich 8 - 20 m				Einbauhöhe der Abschlüsse im mittleren Bereich > 20 - 100 m			
	Windlastzone				Windlastzone				Windlastzone			
Anforderungen	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
I* Widerstandsklasse	3	4	4	4	4	4	5	5	4	5	5	6
II* Widerstandsklasse	3	3	4	4	3	4	4	5	4	5	5	5
III* Widerstandsklasse	2	3	3	4	3	3	4	4	4	5	5	5
IV* Widerstandsklasse	2	3	3	3	3	3	3	4	4	4	4	5

③
Geländekategorie

* Geländekategorie siehe oben

Ergebnis:
Für dieses Objekt werden die Rolläden der Windwiderstandsklasse 3 empfohlen.

8.6 Bedienungshinweise für Rollläden bei Schnee und Frost

Im Winter sind Rollläden durch Ihren Einbauort den tiefen Temperaturen sowie Frost und Eis ausgesetzt. Frost- und Eisbildung können die beweglichen Teile des Rollladens in Ihrer Funktion beeinträchtigen und im schlimmsten Fall sogar zu einem Schaden am Rollladen führen. Bitte beachten Sie deshalb unbedingt die folgenden Bedienungshinweise und die bereits dargestellten speziellen Sicherheitshinweise.

- ① Ist Ihr Rollladen tatsächlich einmal eingefroren, betätigen Sie ihn nicht gewaltsam, sondern warten Sie bis er durch Außenerwärmung wieder aufgetaut ist. Dieser Vorgang wird durch kurzzeitiges Öffnen der Fenster erheblich beschleunigt.

8.7 Reinigungs-, Wartungs- und Pflegehinweise



Gefahr

Bei elektrisch betriebenen Rollladensystemen muss vor Durchführung jeder Wartung und Pflege sichergestellt sein, dass der Rollladen während der Arbeiten nicht bewegt werden kann. Dies kann bspw. durch ein Abklemmen des Rollladens vom Stromnetz geschehen.

Inspektion, Wartung und Reparatur von elektrischen Teilen dürfen nur vom HEIM & HAUS-Kundendienst oder einem lizenzierten Fachbetrieb durchgeführt werden.

Grundsätzlich sind die beweglichen Teile Ihres Rollladens, wie Spezialgetriebe, Lagerschalen usw. wartungsfrei. Um dennoch eine störungslose und verschleißfreie Nutzung des Rollladens über dessen komplette Lebensdauer zu gewährleisten, sollten in regelmäßigen Abständen kleinere Wartungs- und Pflegearbeiten durchgeführt werden. Hierdurch wird nicht nur die Funktionalität als auch die Optik des Produktes erhalten.

Korrosionsschutz des Kurbel-Antriebsystems

Um eine leichte Bedienbarkeit zu gewährleisten müssen alle beweglichen Teile Ihres HEIM & HAUS-Produktes, jährlich geschmiert werden. Hierbei bieten sich insbesondere Schmiersprays (bspw. WD40) an, da diese leicht aufzubringen, gut kriechend und zusätzlich noch korrosionshemmend sind.

Reinigen des Rollladenpanzers

Zur Reinigung des Rollladenpanzers genügt ein regelmäßiges Abwischen von Verunreinigungen, ggf. mit Hilfe von Wasser und neutralen Haushaltsreinigern.

Führungsschienen des Rollladens reinigen

In den Führungsschienen der Rollladen wirken sich Luftverschmutzung und aggressive Umwelteinflüsse (Seeluft, Industrieabgase etc.) durch Ablagerungen besonders negativ aus. Deshalb raten wir, die Führungsschienen und auch den Rollladenpanzer mehrmals im Jahr von Schmutzablagerungen mit einem feuchten Lappen zu befreien.

Kontrolle der Befestigungselemente

Kontrollieren Sie beim Reinigen des Rollladensystems gleichzeitig den festen Sitz aller Befestigungselemente. Sollten sich Teile gelöst haben, ist aus Sicherheitsgründen eine sofortige Überprüfung durch den HEIM & HAUS-Kundendienst erforderlich.

8.8 Leistungserklärung, Konformitätserklärung und Gütesiegel Ihres HEIM & HAUS-Produktes

Ihre HEIM & HAUS-Rollläden wurden in einer hochmodernen Fertigung nach strengen Qualitätsrichtlinien gefertigt.

Ihre Rollläden wurden gemäß DIN EN 13659 gefertigt und sind von der TÜV SÜD Product Service GmbH geprüft.

Zudem verfügen die HEIM & HAUS-Rollläden über ein CE-Kennzeichnung. Jeder von HEIM & HAUS gefertigte Rollladen verfügt über ein individuelles Typenschild mit CE-Zeichen und ausgewiesener Windwiderstandsklasse.



Heim & Haus, Industriestr. 21, 91275 Auerbach

Typ: LE_KUF_AUE_2013.6

Kom: 954302D Pos. 1

AURO EN 14351-1:2006+A1:2010

www.heimhaus.de Deutschland 2013



Heim & Haus, Industriestr. 21, 91275 Auerbach

Typ: LE_KUF_AUK_2013.6

Kom: 954302D Pos. 1

AURO EN 14351-1:2006+A1:2010

www.heimhaus.de Deutschland 2013



	Heim & Haus	Stand 28.01.2021 Rev. 1
	KUF – Auro elektr.	Seite 1/1

EU – Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, **HEIM & HAUS, Kunststofffenster Produktions GmbH**
Industriestraße 21
91275 Auerbach

dass die nachfolgend bezeichneten Rolläden mit Aufsatzkasten aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der folgenden EU - Richtlinien entsprechen.
Bei einer nicht mit uns abgestimmten Veränderung am Produkt verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produktbeschreibung: **Auro - Rolläden mit Aufsatzkasten im Außenbereich.**
Antrieb: elektrisch / Motor 230V

Typen: **Auro 175 / 210 / 235**

An gewandte Richtlinien: EMV-Richtlinie 2014/30/EU
RED Richtlinie 2014/53/EU
Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

An gewandte harmonisierte Normen:
insbesondere: DIN EN 13659:2015_07
DIN EN 60335-2-97:2017_05
DIN EN 60335-1/A13:2020_08
DIN EN 61000-6-1:2019_11

Technische Details sind den zugeordneten Leistungserklärungen zu entnehmen.



Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:
Wolfgang Harner, HEIM & HAUS Kunststofffenster Produktions GmbH
Industriestraße 21, 91275 Auerbach.

Datum / Herstellerunterschrift:
28.01.2021.....

Angaben zum Unterzeichner: **Werkleiter Thomas**

	Heim & Haus	Stand 28.01.2021 Rev. 1
	KUF – Auro_mech.	Seite 1/1

EU – Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, **HEIM & HAUS, Kunststoffenster Produktions GmbH**
Industriestraße 21
91275 Auerbach

dass die nachfolgend bezeichneten Rolläden mit Aufsatzkasten aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der folgenden EU - Richtlinien entsprechen.
Bei einer nicht mit uns abgestimmten Veränderung am Produkt verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produktbeschreibung: **Auro - Rolläden mit Aufsatzkasten im Außenbereich.**
Antrieb: manuell (Kurbel)

Typen: **Auro 175 / 210 / 235**

Angewandte harmonisierte Normen: **DIN EN 13659:2015-07**

Technische Details sind den zugeordneten Leistungserklärungen zu entnehmen.



Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:
Wolfgang Hamer, HEIM & HAUS Kunststoffenster Produktions GmbH
Industriestraße 21, 91275 Auerbach.

Datum / Herstellerunterschrift:

28.01.2021 

Angaben zum Unterzeichner: **Werkleiter Thomas**

 Heim & Haus Kunststofffenster Produktions GmbH	Stand 25.06.2013
	Selle 1/2

Leistungserklärung (gemäß BauPVO)

LE_KUF_AUE_2013.6

- 1. Produktbezeichnung:** HH_Kunststofffenster AURO
- 2. Typenbezeichnungen:** AURO
- 3. Verwendungszweck:** Rollladen für die Verwendung im Außenbereich. Antrieb: Elektromotor
- 4. Hersteller:** **HEIM & HAUS, Kunststofffenster Produktions-GmbH**
Industriestraße 21
D-91275 Auerbach
- 5. Normenbezug:** EN 13659 :2009-1
(harmonisierte EN)
- 6. System / Bewertung:** System 4
- 7. Notifizierte Stelle (NB):** IFT Rosenheim NB-Nr. 0757
hat das Produkt nach Norm geprüft und die in Tabelle 1 aufgeführten wesentlichen Merkmale entsprechend der Norm ermittelt.
- 8. Erklärte Leistungen:**

Wesentliche Merkmale / Leistungen mit Normbezug	erreichte Leistung	Bemerkung
1. Wärmedämmung: Auro 175 Auro 210 Auro 235	$U_{ab} 0,74 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ $U_{ab} 0,74 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ $U_{ab} 0,76 \text{ W/(m}^2\text{K)}$	Bericht-Nr: 42832502/1 42832502/2 42830191/1
2. Windwiderstandsklasse	0-6	Nach EN 13659:2009-1 siehe Tabelle in der Anlage
3. Maschinenrichtlinie 2006/42/EG	Erfüllt	

Das Produkt entsprechend der Produkt- und Typenbeschreibung (Pkt. 1.+2.) entspricht den erklärten Leistungen in der Tabelle (siehe Pkt.8).
Verantwortlich für die Leistungserklärung ist der Hersteller,

Bevollmächtigter für den Hersteller:

pps. Wolfgang Harner, Werkleiter HEIM & HAUS Kunststofffenster Produktions GmbH,

Auerbach , Datum 25.06.2013 : 



Heim & Haus Kunststofffenster
Produktions GmbH

Stand
25.06.2013

Seite 2/2

Ermittlung der Windwiderstandsklassen nach Panzerbreite und Nuttiefe der Führungsschiene

Profil-Nummer	60	70	80	90	100	110	120	130	140	150	160	170	180	190	200	210	220	230	240	250	260	270	280	290	300	310	320	330	340	350	
TE 37 25	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	4	4	4	4	3	3	3	3	2	2	2	2	2	2	0	0	0	0
TE 42 25	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	5	4	4	4	3	3	3	3	3	2	2	2	2	2	2	2
TE 54 25	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	5	5	5	4	4	4	4	4
AM 37 25	6	6	5	5	5	4	3	3	2				0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
K 51 25	6	6	6	6	6	5	5	4	4	4	4	4	3	3	3	3	2	2	2	2	2	2	2	2	2	0	0	0	0	0	0



Heim & Haus
Kunststofffenster Produktions GmbH
Industriestraße 21
D - 91275 Auerbach i.d.Opf.
2013

HH_Kunststofffenster AURO
LE_KUF_AUE_2013.6
EN 13659:2009-1
Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Rollladen für die Verwendung im Außenbereich.
Antrieb: Elektromotor

Wärmedämmung: $U_{sb} 0,74 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$
Windwiderstandsklasse: 0-6

Erstprüfungen durchgeführt und Klassifizierungsberichte erstellt
durch
IFT Rosenheim NB-Nr. 0757

 Heim & Haus Kunststoffenster Produktions GmbH	Stand 25.06.2013
	Seite 1/2

Leistungserklärung (gemäß BauPVO)

LE_KUF_AUK_2013.6

- 1. Produktbezeichnung:** HH_Kunststoffenster AURO
- 2. Typenbezeichnungen:** AURO
- 3. Verwendungszweck:** Rollläden für die Verwendung im Außenbereich. Antrieb: manueller Antrieb
- 4. Hersteller:** HEIM & HAUS, Kunststoffenster Produktions-GmbH
Industriestraße 21
D-91275 Auerbach
- 5. Normenbezug:** EN 13659 :2009-1
(harmonisierte EN)
- 6. System / Bewertung:** System 4
- 7. Notifizierte Stelle (NB):** IFT Rosenheim NB-Nr. 0757
hat das Produkt nach Norm geprüft und die in Tabelle 1 aufgeführten wesentlichen Merkmale entsprechend der Norm ermittelt.
- 8. Erklärte Leistungen:**

Wesentliche Merkmale / Leistungen mit Normbezug	erreichte Leistung	Bemerkung
1. Wärmedämmung: Auro 175 Auro 210 Auro 235	$U_{10} 0,74 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ $U_{10} 0,74 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ $U_{10} 0,76 \text{ W/(m}^2\text{K)}$	Bericht-Nr: 42832502/1 42832502/2 42830191/1
2. Windwiderstandsklasse	0-6	Nach EN 13659:2009-1 siehe Tabelle in der Anlage

Das Produkt entsprechend der Produkt- und Typenbeschreibung (Pkt. 1.+2.) entspricht den erklärten Leistungen in der Tabelle (siehe Pkt.8).
Verantwortlich für die Leistungserklärung ist der Hersteller,

Bevollmächtigter für den Hersteller:

ppa. Wolfgang Harner, Werkleiter HEIM & HAUS Kunststoffenster Produktions GmbH,

Auerbach , Datum 25.06.2013 : 



Heim & Haus Kunststofffenster
Produktions GmbH

Stand
25.06.2013

Seite 2/2

Ermittlung der Windwiderstandsklassen nach Panzerbreite und Nuttiefe der Führungsschiene

Prüf-Nut	60	70	80	90	100	110	120	130	140	150	160	170	180	190	200	210	220	230	240	250	260	270	280	290	300	310	320	330	340	350	
TE 37 25	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	5	4	4	4	3	3	3	3	2	2	2	2	2	2	0	0	0	0
TE 42 25	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	4	4	4	4	3	3	3	3	3	2	2	2	2	2	2
TE 54 25	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	5	4	4	4
M 37 25	6	5	5	5	4	3	3	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
K 51 25	6	6	6	6	5	5	4	4	4	4	4	4	4	3	3	3	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2

CE

Heim & Haus
Kunststofffenster Produktions GmbH
Industriestraße 21
D - 91275 Auerbach i.d.Opf.

2013

HH_Kunststofffenster AURO
LE_KUF_AUK_2013.6
EN 13659:2009-1

Rollladen für die Verwendung im Außenbereich.
Antrieb: manueller Antrieb

Wärmedämmung: $U_{sb} 0,74 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$
Windwiderstandsklasse: 0-6

Erstprüfungen durchgeführt und Klassifizierungsberichte erstellt
durch
IFT Rosenheim NB-Nr. 0757

10. Weitere HEIM & HAUS-Qualitätsprodukte rund ums Haus – zu Ihrem Nutzen



Energiespar-Fenster



Energiespar- und Sicherheits-Haustüren



Energiespar-Rollladen für Wohndachfenster



Energiespar-Wohndachfenster maßgefertigt für den schnellen Fenstertausch ohne Dreck



Energiespar- und Sicherheits-Rollladen zum nachträglichen Einbau



Asymmetrische Rollladen für besondere Fensterformen



Garagenrolltore



Vordächer



Markisensysteme



Terrassenüberdachungen





Alles aus einer Hand

Beratung · Produktion · Montage · Service

- Individuelle Beratung bei Ihnen zu Hause
- Maßanfertigung in hochmodernen deutschen Werken
- Bundesweit fachgerechte Montage
- Qualifizierter Service und Kundendienst

Zuhause fühlen!

HH HEIM & HAUS®

Hauptverwaltungen:

Am Weinberge 7
06721 Osterfeld
Telefon (03 44 22) 4 18 - 0
E-Mail service-os@heimhaus.de

Hochstraße 7–9
47169 Duisburg
Telefon (02 03) 4 06 44 - 20
E-Mail service-du@heimhaus.de

Industriestraße 6
91207 Lauf/Pegnitz
Telefon (0 91 23) 94 28 11
E-Mail service-la@heimhaus.de

www.heimhaus.de